



Info-Bulletin

Editorial

An die Schulpräsidenten, Schulleitende und Schulverwaltungen

Darf ich raten? Geht auch für Sie ein ereignis- und arbeitsreiches, turbulentes Jahr zu Ende? Auf Lockerungen folgten strengere Massnahmen, auf Zuversicht folgte Ernüchterung. Mir scheint, so wie das Wetter verlief das Arbeitsjahr. Manche mögen es bunt und abwechslungsreich nennen.

Mit unserem Info-Bulletin Dezember 2021 beenden wir das Jahr in Sachen Publikationen. Die Beiträge der aktuellen Ausgabe sind ebenfalls bunt. Ob Singen mit den Kindern, technische Anpassungen auf Verwaltungsebene, Fortschritte bei der IT-Bildungsoffensive oder einfach Angebote rund um die Schule, die Beiträge sind vielfältig. Da wird sicher auch etwas Passendes für Sie dabei sein.

Ganz im Sinn von «In der Geborgenheit der Familie Weihnachten feiern zu können, ist in der heutigen Zeit wohl das schönste aller Geschenke.» (Roswitha Bloch) wünsche ich Ihnen friedliche, Weihnachtstage und einen guten Start ins 2022. Bleiben Sie gesund.

Alexander Kummer
Leiter Amt für Volksschule



musicBox: Schweizer Songs für die Schule

Der Lehrmittelverlag St.Gallen hat gemeinsam mit der LerNetz AG musicBox lanciert: Das Lernmedium für den 2. und 3. Zyklus vermittelt Musik über Videotutorials mit dem Musiker GUSTAV und publiziert mehrmals im Jahr didaktisch aufbereitete Songs aus der Schweizer Musikszene. Neu bietet musicBox nebst Kantonslizenzen auch Lizenzen für einzelne Schulhäuser an.

Seit einem Jahr bringt musicBox Lieder von Schweizer Musikerinnen und Musikern in die Klassenzimmer. Das Lernmedium wird von der LerNetz AG produziert und zusammen mit dem Lehrmittelverlag St. Gallen herausgegeben. Es setzt auf ein neuartiges Konzept: Lehrpersonen erhalten mehrmals im Jahr Zugang zu einem Song und dazu passenden Videotutorials sowie Arbeitsblättern. Die Tutorials dienen den Lehrpersonen zur Vorbereitung, können aber auch direkt im Unterricht eingesetzt werden. So lernen die Schülerinnen und Schüler etwa den Song «Ha ke Ahnig» von Steff la Cheffe mit Boomwhackers zu begleiten und erfahren, wie Beatboxen funktioniert. Oder sie lassen sich von Andi Hug, Schlagzeuger von Patent Ochsner, erklären, wie man den Tango-Rhythmus im Song «Balkon» mit Instrumenten hinkriegt.

Die Tutorials entstehen in Zusammenarbeit mit dem Freiburger Musiker GUSTAV (Pascal Vonlanthen) und unter Einbezug von Fachexperten der Pädagogischen Hochschulen. Ausgerichtet auf Schülerinnen und Schüler des 2. und 3. Zyklus, verfolgt musicBox einen fächerübergreifenden Ansatz: Jedes Lied schlägt die Brücke von der Musik zu einem anderen Fach, sei es Fremdsprachen oder Natur, Mensch, Gesellschaft (NMG) oder Sport.

musicBox ist bei Lehrpersonen bisher auf viel positive Resonanz gestossen. Das Lernmedium besticht durch packende Tutorials, hilfreiche Niveau-Anpassungen, attraktive Arrangements für Schülerbands und Aktualität. Publiizierte Songs sind:

- GUSTAV Lundi matin
- Steff la Cheffe Ha ke Ahnig
- Krokus Bedside Radio
- Patent Ochsner Balkon
- BOY Little Numbers
- Melanie Oesch Heimat
- Carrousel C'est la vie

An kostenlosen Online-Schulungen erhalten interessierte Lehrpersonen einen Einblick ins Lehrmittel und haben die Möglichkeit den charismatischen Musiker GUSTAV persönlich kennenzulernen.

Die Kantone St.Gallen, Luzern, Schwyz, Zug, Uri, Ob- und Nidwalden, Wallis und Freiburg haben bei musicBox eine Kantonslizenz erworben. Somit steht den Lehrpersonen der jeweiligen Kantone der Zugang zur musicBox frei. Interessierte Lehrpersonen anderer Kantone können bei musicBox neu eine Schulhauslizenz erwerben. Damit erhalten alle Lehrpersonen eines Schulhauses Zugang zur beliebten musicBox. Der Preis richtet sich nach der Grösse des Schulhauses und beinhaltet 60 Tage kostenloses Testen. www.musicbox.ch
SRF 10 vor 10 Beitrag

In eigener Sache

Update zur neuen Schulverwaltungslösung

Die neue Schulverwaltungslösung unter dem Namen «PUPIL@SG», welche bestehende Prozesse im Schulwesen digitalisieren, vereinheitlichen und vereinfachen wird, ist in die nächste Phase gestartet. Im Oktober 2021 wurde mit der Erarbeitung der Detailkonzepte und des Prototyps gestartet. Sechs Pilotschulen werden die neue Lösung, die von der Firma Pupil AG umgesetzt wird, im 2022 testen. Ab 2023 ist dann die schrittweise Einführung der neuen Applikation bei den Schulträgern und beim Kanton vorgesehen. Geplant ist, das Projekt im Dezember 2025 abzuschliessen.

Anlässlich eines Kickoffs Mitte Januar 2022 werden den Vorständen der Anspruchsgruppen weitere Informationen ab

gegeben. Zudem werden sie einen ersten Blick auf das neue Produkt werfen können. Im Frühjahr bis Herbst sind Informationsveranstaltungen bei den Verbänden SGV, VLSLG, KLV und NetzSG Ressort Schule geplant. Für interessierte Lehrpersonen und weitere Mitarbeitende an Schulen werden noch vor den Sommerferien Informationsveranstaltungen geplant.

Der Projektleitung ist es ein zentrales Anliegen, dass sich alle Anspruchsgruppen schnellstmöglich ein Bild von der neuen Lösung machen können. Wir bitten Sie, bei Fragen ausschliesslich die Projektleitung (marc.haenggi@sg.ch) zu kontaktieren.

Update zur IT-Bildungsoffensive Schwerpunkt 1

Wie bereits im Schulblatt vom Oktober mitgeteilt, wird der Zugang zur Weiterbildungsplattform «aprendo» über die Transfer- und Vernetzungsplattform «zITBOX» erfolgen. Die «zITBOX» ermöglicht einen niederschweligen und zeitnahen Zugang zu Erkenntnissen und Produkten aus den Teilprojekten der IT-Bildungsoffensive. Andererseits bietet ein Community-Bereich die Möglichkeit, sich zu unterschiedlichen Themen auszutauschen, Erfahrungen zu teilen oder gemeinsame Inhalte zu erstellen (Vernetzung und Coworking). Dazu benötigen alle Lehrpersonen eine «Switch edu-ID». Wir bitten die Schulleitungen, zusammen mit ihrem Support vor Ort den Onboarding-Prozess dazu an ihren Schulen aufzugleisen.

Zeitplan «aprendo»: Der Projektausschuss hat an der Sitzung vom 26. November 2021 den Zeitplan für den Start des Weiterbildungsangebotes «aprendo» definiert. Das Onboarding auf «aprendo» verläuft gestaffelt. Ab Mitte April 2022 wird allen Schulleitungen, PICTS und TICTS Zugang zu «aprendo»

gewährt. Dadurch erhalten alle Verantwortlichen die Möglichkeit, die Weiterbildungsplattform vorab kennenzulernen, um die Lehrpersonen anschliessend bestmöglich an ihren Schulstandorten zu unterstützen. Ab Mitte Mai 2022 steht «aprendo» allen Lehrpersonen der Volksschule zur Verfügung. Vorgängig werden ab Februar 2022 Closed-Beta-Tests mit einer repräsentativen Gruppe durchgeführt.

Der Projektausschuss hat auf Basis einer Analyse von verschiedenen Go-Live-Szenarien entschieden, dass zur besseren Qualitätssicherung eine ausführlichere Testphase in diesem Pionierprojekt notwendig ist. Diese Entscheidung verzögert den Start von «aprendo», gewährleistet aber gleich zu Beginn einen höheren Standard bezüglich Stabilität und Nutzerfreundlichkeit. Die Weiterbildungsplattform «aprendo» wird im Sinn eines agilen Projekts in den kommenden Jahren weiterentwickelt (z.B. Funktionsumfang, Modulgestaltung und Modulkatalog).

Weitere Informationen finden Sie auf www.zitbox.ch

Informationen zu Lehrmitteln in der Volksschule

Als Beilage zu diesem Info-Bulletin sind ausgewählte Informationen zur Ausgangslage der Lehrmittel für das Schuljahr 2022/23 beschrieben. Darin werden Statusänderungen, Abgabemodalitäten und die Kursangebote für Lehrmittelverantwortliche erläutert.

Die Lehrmittelverantwortlichen erhalten diese Informationen als Begleitschreiben zu den Bestellunterlagen im Februar 2022.

Gemischte Meldungen

«SchoolMatters» – für eine Schulkultur, die glücklich macht

«[SchoolMatters](#)» unterstützt Schulen in ihrer gesundheitsfördernden und nachhaltigen Entwicklung. Das [digitale Handbuch](#), das auch gedruckt erhältlich ist, bietet Inhalte und Anregungen für die Gestaltung des schulischen Lebens- und Arbeitsraums sowie des Unterrichts und für ein wohlwollendes Mit- und Füreinander aller an der Schule Beteiligten.

«SchoolMatters» bildet die Basis von [«MindMatters»](#) für die Zyklen 1 bis 3 und für weitere Aktivitäten und (Schulentwicklungs)-Massnahmen. Für den Einstieg in «MindMatters» steht eine einfache [Umfrage](#) bei Schülerinnen und Schülern zur Verfügung.

Kriminal-Präventionsunterrichte für Jugendliche «auf Augenhöhe»

«Gefangene helfen Jugendlichen», kurz «GhJ», ist ein in der Schweiz neues Präventionsprojekt für Jugendliche mit den Schwerpunkten Gewalt und Drogen, Opfer und Empathie. GhJ versucht Jugendliche da zu erreichen, wo Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sowie Sozialpädagoginnen und -pädagogen oft keinen Zugang mehr haben. Durch die Glaubwürdigkeit unseres Projektleiters Ilias Schori (28), der im Gefängnis war, sind die Jugendlichen interessiert und bereit hinzuhören. Die Vorstellung, was Freiheitsentzug bedeutet, ist geprägt von

medialen Bildern des Fernsehens und Social-Media-Kanälen wie YouTube und TikTok, die nichts mit der Realität gemein haben. Ziel von «Gefangene helfen Jugendlichen» ist, diesem irrigen Bild entgegenzuwirken und den Jugendlichen ihre Perspektiven klar zu machen, wenn sie diesen Weg einschlagen oder weitergehen. Besuchen Sie doch unsere Webseite für Informationen: www.gefangenehelfenjugendlichen.ch.

Wir feiern ein Jubiläum – feiern Sie mit!

Es gibt Grund zu feiern: das Angebot «Literatur aus erster Hand», das mit Lesungen und Werkstätten unvergessliche Literaturergebnisse an Schulen bringt, findet 2022 zum 60. Mal statt.

Die Chance ist gross, dass auch Sie mit Ihrem Schulhaus, dank engagierten Lehrpersonen und Kulturverantwortlichen in Ihrem Team, ein Teil dieser 60-jährigen Geschichte waren. Und sind. Und hoffentlich auch bleiben.

Für das kommende Jahr dürfen wir wiederum 44 Autorinnen und Autoren aus der Schweiz, Deutschland und Österreich ankündigen. Sie werden vom 2. Mai bis 3. Juni 2022 in der Ostschweiz unterwegs sein. Ausserdem feiern wir das Jubiläum mit einem Wettbewerb und laden Schulklassen ein, herauszufinden, was bei der eigens für klick verfassten BLACK STORY geschehen ist.

Wir freuen uns, wenn Sie die Lehrpersonen in Ihrem Schulhaus ermuntern und unterstützen, ein Teil der Geschichte von «Literatur aus erster Hand» zu sein, die wir nun gemeinsam weiterschreiben.

Lesen Sie im Anhang Details zu unserem Jubiläum und erfahren Sie, wie klick.ch mit Buchrezensionen bei der Auswahl der passenden Autorin, des passenden Autors für die Schulklassen an Ihrem Schulhaus unterstützt.



Angebote

Gemeinsam im Team einen konstruktiven Umgang mit herausforderndem Verhalten entwickeln

Schulhausteams sind oft herausgefordert, belastet und zeitweise überfordert im Umgang mit dem auffälligen Verhalten von Schülerinnen und Schülern, obwohl mit Störungen im Unterricht gerechnet werden muss.

Verhaltensauffälligkeiten von Schülerinnen und Schülern belasten oft die Lehrpersonen. Zentrale Gelingensbedingungen für einen konstruktiven Umgang damit sind eine gemeinsame Haltung und das Basiswissen über dieses komplexe Phänomen. Im Team werden sie thematisiert und vertieft. Gleichzeitig werden Interventionsmöglichkeiten entwickelt. Im Alltag werden diese ausprobiert, um dann in der Rückschau gemeinsam reflektiert und weiterentwickelt zu werden. Die zweitägige schulhausinterne Weiterbildung besteht aus einem

Kurstag und zwei Praxisberatungsanlässen, die zeitlich auseinanderliegen.

Dieses Angebot ist eines von mehreren Angeboten des Beratungsdienstes Schule (BDS), das sich nebst dem Kernbereich «Beratung» speziell dem Bereich «Zusammenarbeit» widmet.

Auf folgende Angebote des BDS im Bereich «Zusammenarbeit» wird während des Schuljahres 2021/22 zusätzlich hingewiesen.

- Was uns stärkt: Schulung fürs Team
- Erfolgreich im Team-Teaching unterwegs

Kontakt: Barbara Metzler, T 058 229 24 44, barbara.metzler@sg.ch; Informationen: www.bds.sg.ch (> Angebote > Teams/Gruppen).

Öffentlicher Verkehr für Schulklassen

Ab dem 1. Januar 2022 wird der öffentliche Verkehr für Schulklassen wesentlich günstiger. Die SwissPass Alliance hat bekanntgegeben, dass Tageskarten für 15 Franken angeboten werden für Schülerinnen und Schüler, die mit ihrer Klasse reisen (ab 10 Personen).

Schulkinder im Klassenverband (ab 10 Personen) kommen ab dem 1. Januar 2022 in den Genuss preislich vergünstigter Tageskarten für Schul- und Sportanlässe. Die Schultageskarte für 15 Franken im GA-Gültigkeitsbereich entlastet das Schulbudget und fördert Aktivitäten ausserhalb des Schulhauses wie Schulreisen, Klassenlager, Schulverlegungen und Exkursionen. Damit nimmt die Branche eine Ende 2019 im Parlament lancierte Initiative auf, die breite Unterstützung genießt.

Auch Movetia begrüsst diese Entscheidung, für die sich

die nationale Agentur seit mehreren Jahren eingesetzt hat. Die Tageskarte «Schüler», entlastet das Budget der Schulen und fördert ebenfalls die Organisation von Austausch und Mobilität, wie z.B. den Klassenaustausch. Die Kosten für lange Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln waren manchmal ein Hindernis für die Organisation des Austauschs. Dank der Einführung dieser Tageskarte deckt der Beitrag von Movetia zum Klassenaustauschprogramm alle Transportkosten ab.

Zudem können dank dieser Tageskarte für Schülerinnen und Schüler die vom Bundesamt für Kultur (BAK) zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel für zusätzliche Austauschprojekte und Aktivitäten eingesetzt werden. Schliesslich ist die Einführung dieses neuen Angebots ein starkes Signal für die Förderung des Austauschs und wird dazu beitragen, eine neue Austausch- und Mobilitätskultur zu verankern.

Gut informiert über Gesundheitsförderung im Schulbereich

Möchten Sie regelmässig Informationen zu Neuigkeiten, Angeboten, Aktivitäten über Gesundheitsförderung und Prävention im Schulbereich erhalten? Dann abonnieren Sie den Newsletter FOCUS. Er liefert Ihnen viermal im Jahr in knapper, konzentrierter Form Informationen für alle Personen, die

in der Volksschule und der Sekundarstufe II direkt oder indirekt mit Schülerinnen und Schülern arbeiten. [Ausgaben 2021](#) und [Anmeldung](#).

Patenschaften Mia & Max für Kinder von Eltern mit psychischer Beeinträchtigung

Der St.Gallische Hilfsverein ([SGHV](#)) lanciert Patenschaften Mia & Max, ein langfristig angelegtes Angebot, das die Entwicklung von Kindern von Eltern mit psychischer Beeinträchtigung unterstützt, ihre Teilhabekompetenz ausbaut und betroffene Eltern entlastet. Mia & Max will hilfreiche Erfahrungen ermöglichen, Horizonte erweitern und Stabilität in der Familie erhöhen. Der SGHV findet verlässliche Bezugspersonen (Patinnen und Paten), die er sorgfältig auswählt und auf die Aufgabe vorbereitet. Patinnen und Paten verschaffen Kindern

neue Sichtweisen, lassen sie einmal pro Woche an ihrem Alltag teilhaben und ermöglichen ihnen Aktivitäten, für die zu Hause vielleicht die Zeit fehlt, z.B. Backen, Basteln oder Bewegung in der Natur. Nicht Konsum, sondern Beziehung steht im Mittelpunkt. Der SGHV freut sich auf weitere Eltern und Kinder sowie Patinnen und Paten. [Weitere Informationen](#).

Schulinterne Weiterbildung «Bewegungsfreundliche Schule» zu gewinnen

Das kantonale Programm «Kinder im Gleichgewicht» verlost wiederum einen fünfteiligen Kurs, bei dem das Schulteam auf dem Weg zu einem bewegten Schulalltag der Kinder unterstützt wird. Durch eigenes Erleben erfahren die Lehrpersonen, wie der Unterricht durch Bewegungs- und Entspannungspausen sowie mit bewegtem Lernen einfach und lustvoll angereichert werden kann. Mitmachen können Schulen der Unter-, Mittel- oder Oberstufe im Kanton St.Gallen. Die fünf Weiterbildungstermine werden mit der Kursleitung festgelegt. Anmeldeabschluss ist der 28. Februar 2022.

Weitere Informationen: [Kinder im Gleichgewicht](http://www.kinder-im-gleichgewicht.ch)



Workshops «Dem Tabak auf der Spur» und «Verkohlt?»

Sind Tabak, E-Zigaretten oder Shisha auch in Ihrer Klasse ein Thema? Grenzen auszutesten gehört im Jugendalter dazu. Damit die Kinder und Jugendlichen die Risiken dieser Produkte einschätzen können, bieten wir kostenlose, interaktive Workshops an, die jeweils zwei Lektionen dauern:

«Dem Tabak auf der Spur» für 5. und 6. Klassen

Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern gehen wir auf eine virtuelle Reise – von den Wurzeln des Tabaks bis zum Ende des Zigarettenstummels. Dabei lernen die Kinder, welche Schäden an Mensch und Natur durch den Tabakanbau und den Konsum entstehen. Informationen und Anmeldung: www.lungenliga.ch/DemTabakaufderSpur



«Verkohlt?» für 7. bis 9. Klassen

Im abwechslungsreichen Klassenworkshop «Verkohlt?» bringen die Jugendlichen vorgängig erarbeitetes Wissen zu Tabakprodukten ein. Sie erkennen, wie rasch die Nikotinfalle zuschnappt und mit welchen geschickten Strategien die Tabakindustrie sie als Kunden gewinnen will. Informationen und Anmeldung: www.lungenliga.ch/verkohlt



Bestellung Schulzahnpflege-Sets für Kindergarten und Primarschule

Der richtige Umgang mit den eigenen Zähnen ist nicht selbstverständlich und muss erlernt werden. Zahn-Prophylaxe in der Schule ist deshalb ein wichtiger Pfeiler zur Prävention und Förderung der Mundgesundheit unserer Schulkinder. Der Kanton St.Gallen stellt für die Zahnreinigung in den Schulen Zahnpflegematerial für Kindergartenkinder und Primarschülerinnen und -schüler zur Verfügung. Neu können die Schulzahnpflege-Sets über den [Online-Webshop](http://www.lungenliga.ch/Online-Webshop) des Lehrmittelverlags St.Gallen ab 1. Februar 2022 bestellt werden. Die Kosten der erstmaligen Ausstattung (pro Kind 1 Set) übernimmt der Kanton. Diese Sets sind ausschliesslich für Kindergartenkinder gedacht und bleiben im Kindergarten. Ersatzzahnbürsten müssen vom Schulträger besorgt werden. Die Primarschul-Sets werden zum Preis von Fr. 3.20 pro Set vom Lehrmittelverlag St.Gallen in Rechnung gestellt. Die Sets enthalten:

- Kindergarten: Becher, Zahnbürste mit Schutzkappe, Sanduhr
- Primarschule: Becher, Zahnbürste mit Schutzkappe (ab 1. Klasse)



Veranstaltungen

Regionale Weiterbildungsangebote für Lehrpersonen des 1. Zyklus

Die Vielfalt bezüglich der Entwicklung und der sozialen Herkunft der Kinder zeigt sich im Kindergarten- und Schulalltag im 1. Zyklus ausgeprägt. Die Heterogenität von Fähigkeiten und Fertigkeiten der Kinder stellt Lehr- und Betreuungspersonen vor spezifische Herausforderungen. In zwei Schwerpunkten «Gestaltung der Übergänge / Zusammenarbeit mit Eltern» und «Unterricht» wird die Thematik vertieft. In Referaten werden bedeutende Aspekte formuliert und Spannungsfelder aufgezeigt. In Gruppen werden die Themen und mögliche Lösungsansätze diskutiert.

Schwerpunkt Unterricht

«Heterogenität: Gelingensbedingungen für einen (inklusi-ven) 1. Zyklus»: Wenn Kinder mit 4 Jahren in den Kindergarten eintreten, haben sie schon vielfältige Lernerfahrungen in verschiedensten Bereichen gemacht. Diese Erfahrungen der Kinder sind abhängig von der eigenen Konstitution, aber auch vom familiären und sozialen Umfeld. Entsprechend heterogen sind deren Fähigkeiten und Fertigkeiten. Für Lehrpersonen des ersten Zyklus stellt diese Heterogenität eine grosse Herausforderung dar. Im Vortrag werden Bedingungen für einen gelingenden Unterricht mit heterogenen Kindergruppen mit Blick auf das Kind, auf die Lehrpersonen und die Schule diskutiert.

Referentin: Dr. Susanne Kuratli, Pädagogische Hochschule St.Gallen

Durchführungen jeweils nachmittags 14.00 bis 17.00 Uhr

- Mittwoch, 12. Januar 2022, Sargans (Anmeldeschluss 4. Januar 2022)
- Mittwoch, 9. März 2022, St.Gallen (Anmeldeschluss 1. März 2022)

Einladung zum 13. Jugendtag 2022

Ein informatives und abwechslungsreiches Programm mit interaktiven Workshops sowie lehrreichen, spielerischen Parcours erwartet die Oberstufenschülerinnen und -schüler (1. und 2. Klasse) und ihre Lehrpersonen am 13. Jugendtag vom Donnerstag, 7. April 2022, im Athletik Zentrum St.Gallen. Aus sechs Themen können die Lehrpersonen den zu ihrem Unterricht passenden Workshop auswählen. Zu vier anderen Themen absolvieren die Klassen einen Parcours mit Wettbewerb. Workshops:

- Rauchen und Dampfen

Schwerpunkt Gestaltung der Übergänge / Zusammenarbeit mit Eltern

«Grenz(be)ziehungen zwischen Familien und pädagogischen Institutionen beim Übergang Vorschulstufe – Kindergarten»: Bei Kindertageeintritt zeigt sich unter Kindern eine breite Vielfalt bezüglich ihrer Entwicklung und sozialen Herkunft. Lehr- und Betreuungspersonen müssen gemeinsam mit Kindern (und deren Eltern) einen Alltag in Kindergarten und Hort finden.

Für Familien wiederum ist der Kindertageeintritt ein bedeutsamer Übergang. Nicht selten ergeben sich Spannungsfelder zwischen pädagogischen Institutionen und Eltern, die auf unerfüllte Erwartungen oder auf ein fehlendes gemeinsames Verständnis zu Fragen der Zuständigkeiten oder der Bedürfnisse des Kindes zurückgehen. Wir gehen der Frage nach, was die «Grenz(be)ziehung» zwischen Elternhaus und Kindergarten ausmacht, und wie sie gut gestaltet werden kann.

Referentin: lic. rer. soc. Muriel Degen Koch, Marie Meierhofer Institut für das Kind, Zürich

Durchführungen jeweils nachmittags 14.00 bis 17.00 Uhr

- Mittwoch, 19. Januar 2022, Rapperswil (Anmeldeschluss 4. Januar 2022)
- Mittwoch, 23. März 2022, Wattwil (Anmeldeschluss 1. März 2022)

Anmeldung online unter www.wbs.sg.ch (> Veranstaltungen); Kontakt: alma.mjekiqi@sg.ch, Tel. 058 229 24 82

- Jugend und Geld
- Ernährung / Essstörungen
- Im Netz: Das Leben in der digitalen Welt
- Alkohol
- Bewegung

Jede Klasse wird von ihrer Lehrperson begleitet, die zur Unterstützung der Workshop-Leitung und zur Betreuung im Parcours eingesetzt wird. Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt, Anmeldeschluss ist der 31. Januar 2022. Detaillierte Informationen finden Sie unter www.jugendtag.sg.ch.

Mitteilungen der PHSG

Weiterbildungsprogramm 2022

Die PHSG unterstützt Sie dabei, sich auf die Anforderungen des Berufsalltags, auf neue gesellschaftliche Entwicklungen und aktuelle Themen vorzubereiten. Im Weiterbildungsprogramm finden Sie unsere vielfältigen und praxisnahen Angebote sowie die Dienstleistungsangebote in den Bereichen Schulentwicklung, Bildungsevaluation und Regionale Didaktische Zentren.

Gerne begleiten und beraten wir Sie bei der Umsetzung von Schulentwicklungsprojekten – sei es eine schulinterne

Weiterbildung oder eine Beratung. Das passende Angebot ist nicht dabei? Bringen Sie Ihre Bedürfnisse ein, unsere Expertinnen und Experten unterstützen Sie gerne bei Ihrem Vorhaben.

Bestellungen für gedruckte Exemplare unseres Leporellos nehmen wir gerne entgegen.

Informationen: PHSG, Institut Weiterbildung & Beratung, T 071 858 71 50, weiterbildung@phsg.ch, www.phsg.ch/weiterbildung

Master Early Childhood Studies

Für Lehrpersonen aus Kindergarten und Primarschule eröffnen sich in Lehre, Forschung und Praxis neue berufliche Perspektiven. Der internationale Masterstudiengang (M.A.) ist eine Kooperation der PHSG und der Pädagogischen Hochschule Weingarten (D).

Studienbeginn ist der 7. Oktober 2022.

Info-Anlässe:

- 19. Januar 2022, 18.30 Uhr in Rorschach,
 - 21. Februar 2022, 18.30 Uhr in St.Gallen
- Schnupper-Halbtage: 9. April 2022, 9.00 bis 12.30 Uhr, in Rorschach;
- Informationen: www.phsg.ch/earlychildhood

Master of Arts Schulentwicklung (M.A.)

Der Masterstudiengang Schulentwicklung IBH qualifiziert die Absolventinnen und Absolventen als Fachpersonen für Schulentwicklungsprozesse. Thematischer Schwerpunkt sind Konzepte und Verfahren, um Entwicklungsprozesse an Schulen zu initiieren, zu begleiten, zu unterstützen und zu evaluieren.

Der Studiengang ist sowohl praktisch als auch theoretisch ausgerichtet. Das Studium wird berufsbegleitend absolviert, umfasst vier Semester und findet wechselnd an den Partnerschulen in D/A/CH statt.

Kursstart: 10. Oktober 2022, Bewerbung und Anmeldung: bis Ende März 2022; Informationen: www.phsg.ch

MAS Supervision, Coaching und Organisationberatung (SCOB)

Der modular aufgebaute Lehrgang richtet sich an alle Personen, die Veränderungs-, Lern- und Entwicklungsprozesse von Einzelpersonen, Teams und Organisationen leiten oder begleiten. Er wird von der Pädagogischen Hochschule St.Gallen und der aeB Schweiz in Kooperation angeboten. Der Studiengang SCOB setzt sich aus zwei bis drei Wahlpflicht-CAS

und der Abschlussstufe zusammen (total 40 bzw. 60 ECTS-Punkten).

Online-Infoabende: 12. Januar 2022, 26. Januar 2022, jeweils von 18.00 bis 19.30 Uhr; Informationen: www.aeb.ch

Schulleitungsfunktion: Neues Orientierungsmodul, 4.–6. April 2022

Traumberuf Schulleitung – passen die persönlichen Berufsvorstellungen zu den aktuellen Professionsbedingungen? Das Netzwerk Schulführung ist eine Kooperation der Pädagogischen Hochschulen Thurgau, St.Gallen und Graubünden und bietet Aus- und Weiterbildungen für Schulleiterinnen und Schulleiter an. Neu bietet es in Kreuzlingen an der PHTG

erstmals ein Orientierungsmodul an, welches Lehrpersonen bei der persönlichen Standortbestimmung und Entscheidung für den Einstieg in die Schulleitungsfunktion und -ausbildung unterstützen soll.

Informationen: <https://www.netzwerkschulfuehrung.ch/weiterbildung/orientierungsmodul/>

Zusatzqualifikation Deutsch als Zweitsprache Sek I und II (DaZ)

Die Zusatzqualifikation DaZ der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (PHSG) vermittelt die wichtigsten Grundlagen des DaZ-Unterrichts auf der Zielstufe und befähigt Lehr-

personen mit einem entsprechenden Stufenpatent, DaZ-Unterricht auf der Sekundarstufe I oder II als separaten Förderunterricht oder als integrativen Bestandteil des Regelunterrichts in den eigenen Klassen zu erteilen. Voraussetzung für

die Teilnahme ist das Lehrdiplom für die Sekundarstufe I und der Abschluss des Fachs Deutsch während der Ausbildung.

Ausbildungskurs 2022 für Praktikumslehrpersonen

Damit für alle Studierenden genügend Praktikumsplätze angeboten werden können, ist die PHSG auf die Mitarbeit von Oberstufenlehrpersonen angewiesen. Die kostenlose Ausbildung zur Praktikumslehrperson befähigt Sie, Studierende in

«Frühe Bildung» – neuer Podcast für die Kindergartenstufe

Im pädagogischen Alltag ist ein kurzer Impuls oft Gold wert. Der Podcast «Frühe Bildung» greift Fragen zu Themen aus Kindergarten, Kita und Spielgruppe auf, informiert zu Erkenntnissen aus der Wissenschaft und lässt Fachpersonen aus der Praxis reden. Die Podcast-Folgen zu Themen wie

Sekundarlehrpersonen phil II und Lehrpersonen der Sekundarstufe II können vorbereitend das Ergänzungsmodul (5 Tage) besuchen, um die Zulassung zu erhalten.

Informationen: www.phsg.ch

ihren Praxiseinsätzen nach erwachsenenbildnerischen Grundsätzen professionell zu begleiten.

Anmeldeschluss: Januar 2022

Informationen: www.phsg.ch

Spiel, Gender oder Sprachförderung sind auf allen gängigen Portalen verfügbar und werden laufend ergänzt. Der Podcast ist eine Produktion des Zentrums Frühe Bildung der Pädagogischen Hochschule St.Gallen.

Informationen www.phsg.ch/podcast-fruehe-bildung

